

**Zeitschrift:** Sprachspiegel : Zweimonatsschrift  
**Band:** 11 (1955)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Übersicht über die vorgenommenen Änderungen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-420408>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

An Gründen, die für eine solche Verjüngungskur sprechen, fehlt es nicht. Sie sollen hier nicht alle aufgezählt werden. Es genüge die Feststellung, daß jede Vereinfachung, die eine Ausschaltung von Fehlerquellen zur Folge hat und dadurch die Zahl der Richtigschreibenden erhöht, als kultureller Fortschritt zu bewerten ist und somit letzten Endes einer ganzen Nation zur Ehre gereicht.

D. C. Schmitt, Clermont-Ferrand

### Übersicht über die vorgenommenen Änderungen

- |      |   |
|------|---|
| Jahr | Sprache, Länder und Beispiele der vorgenommenen Änderungen  |
| 1901 | deutsch, Deutschland, Österreich, Schweiz<br>Abschaffung von th in deutschen Wörtern; Brot statt Brod, gib statt gieb   |
| 1906 | schwedisch, Schweden<br>gott, blint, kastat, vit, hav, giva statt godt, blindt, kastadt, hvit, haf, gifva   |
| 1907 | norwegisch, Norwegen<br>offizielle Abschaffung der Großschreibung, auch in der Presse (auf den Schulen bereits 1877 abgeschafft), endgültige Trennung von der dänischen Rechtschreibung |
| 1910 | spanisch, Spanien und hispanoamerikanische Republiken<br>Abschaffung des Akuts auf der Präposition a und auf den Konjunktionen a, e, o und u  |
| 1911 | portugiesisch, Portugal (nicht Brasilien)<br>commércio, português, comprender, assunto, ortografia statt commercio, portuguez, comprehender, assumpto, orthographia                     |
| 1917 | norwegisch, Norwegen<br>a statt aa (auf den Schulen schon seit 1907), takk statt tak, vann statt vand, fjell statt fjeld und wahlfreie Formen: stein statt sten                         |
| 1920 | portugiesisch, Portugal (nicht Brasilien)<br>kleine Änderungen  |

- 1921 lettisch, Lettland  
Übergang zur Lateinschrift, č, š, ž, v statt tšch, šch, w
- 1931 portugiesisch, Portugal und Brasilien  
Brasilien nimmt die 1911 (u. 1920) in Portugal eingeführten Änderungen an. Außerdem in beiden Ländern neu eingeführt: c statt sc, z. B. ciência statt sciência, azues statt azuis, dever-se-á statt dever-se-há usw.
- 1934 niederländisch, Niederlande (nur auf den Schulen)  
leren statt leeren; geloven statt gelooven; bos statt bosch
- 1936 polnisch, Polen  
j zwischen Mit- und Selbstlaut durch i ersetzt, außer nach c, f, z, z. B. linia statt linja
- 1938 norwegisch, Norwegen  
z. B. sprak statt sprok, bein statt ben u. a.
- 1947 niederländisch, Niederlande und Belgien  
offizielle Einführung der Spelling Marchant, siehe 1934
- 1949 indonesisch [malaiisch] (bahasa Indonésia), Indonesien  
u statt der holländischen Schreibweise oe
- 1949 dänisch, Dänemark  
Abschaffung der (1780 eingeführten) Großschreibung; a statt aa, kunne, ville, skulle statt kunde, vilde, skulde
- 1955 niederländisch, Niederlande und Belgien  
Vereinfachung der Schreibweise der Fremd- und Lehnwörter: f statt ph in griechischen Wörtern, aber th nur teilweise durch t ersetzt
- 1955 ? spanisch, Spanien und hispano-amerikanische Republiken  
z. B. fue, fui, dio, vio statt fué, fuí, dió, vió; aún stets mit Akut in der Bedeutung „noch“, auch vor dem Zeitwort.